



Hofgut Oberfeld

Rundbrief Nummer 45 | 26. April 2017



Aus der Initiative Domäne Oberfeld (IDO)

Die Baumgruppe hat im Januar mit dem Winterschnitt der 224 Obstbäume begonnen. Neue Mitglieder wurden gewonnen und eingewiesen. Alle wenden jetzt den Ötschbergschnitt 1x wöchentlich an. | Die Bauhütte agiert weiter international: 2 italienische Schul-Praktikanten aus Bologna, ein französischer Bäckerlehrling und eine Agrarwirtschaftlerin aus Rwanda. Hinzu kommen inklusive und integrative Praktikanten aus Darmstadt und dem Landkreis. Auch bei der Gutshaus-Sanierung sind Ehrenamtler aktiv. | Der Filmkreis Oberfeld lockte viele Besucher ins Gutshaus und zeigte folgende Filme: „Die Wand“, „Landstück“, „Das Leben ist keine Generalprobe“, „El Olivo“. Christengemeinschaft, HOLAG und IDO haben in diesem Jahr wieder eine internationale Jugend-Werkstatt veranstaltet. Anfang April sind so am Scheffheimer Weg die „Zeichen am Weg“ entstanden. 35 Jugendliche haben unter Anleitung der Künstler Roger Rigorth, Jörn Heilmann und Georg Fischer 8 Stelen aus Baumstämmen bearbeitet, bunte Scheiben aus Plexiglas gestaltet und am Weg aufgestellt. Die Teilnehmer dieses inklusiven Projektes haben 3 intensive Tage auf dem Hofgut erlebt und am letzten Tag mit Tänzen ihr Werk eingeweiht.

Aus der Stiftung

Im „Treffpunkt Gutshaus“ wurde vielen Besuchern etwas geboten. Jazz-Freunde konnten bei „La Source Bleue“ zuhören, beim Saatgut-Informationen- und Tauschabend waren die Saisongärtner angesprochen. Das „Gemüsetheater“ von Susanne Hildebrand begeisterte Kinder und Erwachsene, Kunst-Interessierten bot Roger Rigorth mit seinem Bericht über das „Nomadic-Art Project Iran“ eindrucksvolle Einblicke in eine wenig bekannte Welt. | Seit 4 Wochen wird – für alle sichtbar – das Gutshaus saniert. Wenn alles planmäßig verläuft, werden die Umbau- und Sanierungsarbeiten bis zum Erntedankfest abgeschlossen sein. | Neben den Umbauarbeiten haben wir die Befragungen für das Mobilitätskonzept begonnen. Unterstützen Sie uns, indem sie den Fragebogen zur Verkehrssituation und zum Einkaufsverhalten rund um das Hofgut beantworten. Den Fragebogen finden Sie auf der Homepage unter: www.stiftung-oberfeld.de. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Aus der Sozialtherapie

Der Einrichtungsbeirat des Haus Lebensweg wurde neu gewählt. Er wird, wie jedes Jahr, auch eine inklusive Halloweenparty im Gutshaus organisieren. Die „Kunstwerkstatt am Oberfeld“ eröffnete im März mit einer Vernissage die dritte Kunstausstellung im Gutshaus. Die teilnehmenden Künstler konnten einige Werke verkaufen und kamen sogar ins Darmstädter Echo. | Im April haben einige Bewohner und auch Mitarbeiter am

inklusive Kunstworkshop mit Roger Rigorth teilgenommen. Das entstandene Werk kostete die Teilnehmer zwar Anstrengungen, erfüllte sie aber auch mit vielseitigen Erfahrungen und das Ergebnis entlohnt diese Mühen. | Alle Bewohner und Mitarbeiter freuen sich auf das nahende Frühlingsfest, zu dem der Verein „Projekt Lebensweg e.V.“ und HOLAG am 7. Mai einladen. Dort kann man über den „Dorfplatz“ schlendern, die Handwerker bei der Arbeit beobachten und Köstlichkeiten genießen. | Am 24.06. veranstaltet der Verein „Projekt Lebensweg e.V.“ von 9 bis 18 Uhr einen großen Hof-Flohmarkt, an dem jeder teilnehmen kann (Anmeldung erforderlich). Auf dem gesamten Hofgelände finden Sie Schnäppchen, es kann gehandelt und gefeilscht werden.

Aus dem Lernort Bauernhof

Die etwas ruhigeren Wintermonate nutzen wir für Hintergrundarbeiten: Konzept- und Qualitätsentwicklung, Drittmittel-Anträge, Zertifizierungen, Reparaturen. Seit Anfang des Jahres können unsere Kunden unseren Online-Evaluationsbogen nutzen, um uns ein Feedback zu unseren Workshops zu geben. | In den Winter- und Osterferienwochen fanden Wochenangebote für Grundschüler statt. Die Kinder waren dabei auch aktiv und maßgeblich beim Kochen ihres Mittagessens beteiligt. | Zwei neue Teamerinnen werden zurzeit eingearbeitet: Katharina Vogel und Fee-Lina Frischhut bringen sowohl pädagogische als auch landwirtschaftliche Erfahrung mit. | Unsere Schafherde hat Nachwuchs: Drei Rhönschaf-Lämmer wurden Ende März geboren. | Anfang April führten wir einen Garten-Arbeitseinsatz durch, den wir mit einem gemütlichen Abend am Feuer abrundeten. Allen tatkräftigen Helfern noch einmal herzlichen Dank!

Aus der Landwirtschaft

Während die Kühe schon wieder auf die Weide gehen, liegen wir in den letzten Vorbereitungen für die Saisongärten: Pflanzen werden gesetzt, die Wassertanks angeschlossen, Zaun gebaut und die Werkzeuge gerichtet. Ab 1. Mai werden die Parzellen dann an die diesjährigen Gärtnerinnen und Gärtner übergeben. | Neben unserer Saatgutvermehrung von ökologisch gezüchtetem Weizen und Roggen werden wir ab Sommer an einem Forschungsprojekt teilnehmen, in dem „Getreidepopulationen“ in der Praxis getestet werden. D.h. es wird eine Vielfalt von Genotypen einer Getreideart angebaut. Die Getreidezüchter u. a. vom Dottenfelderhof versprechen sich eine gute Pflanzengesundheit und eine bessere Anpassung etwa an Wetterschwankungen. | Für die Käserei werden wir in einen größeren und technisch verbesserten Käsekessel investieren und im Hofladen wurde der Gemüse und Getränkebereich neu gestaltet und Fahrradständer angeschafft.